

Presseinformation

30. November 2006

DVD über „Die Wirbelsäule der Frau“ präsentiert

Schabl: Prävention zukünftig noch mehr Aufmerksamkeit schenken

Landesrat Emil Schabl und Univ.Prof. Dr. Hans Tilscher präsentierten heute in Baden die DVD „Die Wirbelsäule der Frau“. „Die Störungen und Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sind eine der häufigsten Ursachen eines vorzeitigen Ausscheidens aus dem Berufsleben. Und die Frauen sind durch die Mehrfachbelastung von Beruf, Haushalt und Familie sowie durch typisch weibliche Arbeitsfelder besonders belastet“, so Schabl.

Beschwerden im Nacken, in der Schulter oder im Arm werden vor allem auch von statischen, dynamischen oder psychischen Fehlbelastungen verursacht. Dazu kommen oft Beschwerden, wie Kreuzschmerzen, Schlafstörungen oder Einschlafen der Hände. Der Ort und die Art der Erkrankungen können aber durch Röntgen in der Regel nicht eruiert werden. So helfen nur eine genaue Befragung nach der Krankheitsgeschichte und eine körperliche Untersuchung weiter.

Der Schwerpunkt der heute vorgestellten DVD liegt daher auf dem Verständnis dieser Erkrankungen. Auch auf die Erhebung der Krankengeschichte und des Ortes, wo der Schmerz spürbar ist, auf die Bedeutung der körperlichen Untersuchung und der Therapie sowie auf die Maßnahmen, welche die Frauen selbst durchführen sollten, wird eingegangen. „Der große Bedarf an Informationen war der Grund, ein Vorbeugungsprogramm für die Probleme im Kopf, im Nacken, in der Schulter oder im Arm einer Frau auf einer DVD zusammenzufassen“, betonte Tilscher.

Die DVD ist zum Preis von 17,90 Euro bei SOS Körper, 1130 Wien, Speisingerstraße 109, Telefon 01/801 82-805, e-mail office@sos-koerper.at, erhältlich.